

Berlin, 07. Juni 2021

Stellenausschreibung Berater*in (30 h/ Woche)

Der Trägerverein ARIBA e.V. sucht möglichst zum 15. Juli 2021 eine*n Berater*in für die Beratungsstelle ReachOut – Opferberatung und Bildung gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus.

Zur Verstärkung des Teams sucht die Beratungsstelle ReachOut zu Mitte Juli eine*n neue*n Mitarbeiter*in für den Bereich (Online-)Beratung und Recherche. Der Arbeitsplatz befindet sich am Standort des Projekts in Berlin-Moabit.

ReachOut, die Berliner Beratungsstelle für Opfer rechter, rassistischer und antisemitischer Gewalt und Bedrohung, berät Opfer von Angriffen sowie deren Angehörige, Freund*innen oder Zeug*innen. Explizit beraten wir auch Opfer von Racial Profiling und rassistischer Polizeigewalt. Das Projekt recherchiert und dokumentiert die Angriffssituation in Berlin und ist zudem in der Bildungsarbeit gegen Rassismus, Rechtsextremismus und Antisemitismus aktiv.

ReachOut wird durch das Berliner Landesprogramm gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus "Demokratie.Vielfalt. Respekt." und zukünftig voraussichtlich über das Bundesprogramm „Demokratie Leben!“ gefördert.

Ihre/ Deine Kernaufgaben sind die Beratung der Klient*innen in Face-to-Face- und Online-Beratung, mit besonderem Augenmerk auf dem Ausbau des Online-Beratungsangebots. Außerdem sollen Recherchen zu Angriffen in Berlin, teilweise auch vor Ort, durchgeführt werden. Eine geklärte Positionierung und fortgeschrittene Auseinandersetzung mit den Themengebieten rassistische Gewalt, struktureller und alltäglicher Rassismus, Rechtsextremismus und Antisemitismus sowie deren Auswirkungen auf Betroffene, ist für die Arbeit in der Beratungsstelle essenziell.

Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Personen of Color, Personen aus Sinti und Roma Communities, Schwarzen Personen, Personen mit Handicaps und Trans*Inter*NonBinary-Personen.

Das sind Ihre/Deine Aufgaben

- Online-Beratungsangebot ausbauen, durchführen und dokumentieren
- Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit zur weiteren Etablierung der Online-Beratung
- Face-to-Face-Beratungen durchführen und dokumentieren
- Psychosoziale Beratung, Klärungshilfe und Krisenintervention
- Beratung über rechtliche Möglichkeiten sowie Vor- und Nachbereitung von polizeilichen und gerichtlichen Vernehmungen
- Beratung über finanzielle Hilfen und Unterstützung bei der Beantragung

- 🎬 Erstellen von Hilfeplänen
- 🎬 Begleitung zur Polizei, zu Gerichten, zu Ärzt*innen, zu Anwäl*innen und Behörden
- 🎬 Kommunikation mit Anwäl*innen, Polizei und Behörden
- 🎬 Fallbezogene Öffentlichkeitsarbeit
- 🎬 Recherchen zu Angriffen/ zur Kontaktaufnahme mit den Betroffenen mit Schwerpunkt Vor-Ort-Recherche
- 🎬 regelmäßige Recherche und Auswertung von: Tageszeitungen, Polizeiberichten, Internet, Meldungen der Kooperationspartner*innen
- 🎬 Vor-Ort-Recherchen bei Angriffen auf Gewerbetreibende, in Lokalen, Läden etc.
- 🎬 Erstkontaktaufnahme mit den Betroffenen und Erstberatungen vor Ort
- 🎬 Kontaktaufnahme zu Ermittlungsbehörden
- 🎬 Dokumentation, Analyse und Öffentlichkeitsarbeit zu den Rechercheergebnissen
- 🎬 Betreuung der Social Media Kanäle mit Schwerpunkt Zielgruppenansprache und Recherche

Das sollten Sie/solltest Du mitbringen:

- 🎬 Abgeschlossenes Hochschul- bzw. Fachhochschulstudium
- 🎬 Berufserfahrung in der Beratungsarbeit oder vergleichbare Erfahrungen und Kompetenzen
- 🎬 fortgeschrittene Auseinandersetzung mit den Themengebieten rassistische Gewalt, struktureller und alltäglicher Rassismus, Rechtsextremismus und Antisemitismus sowie deren Auswirkungen auf Betroffene
- 🎬 Kenntnisse zu Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus in Berlin und über aktuelle Debatten des Themenbereichs
- 🎬 Erfahrung in der Arbeit mit Sprachmittler*innen
- 🎬 hohe Flexibilität im Umgang mit unterschiedlichen und schwierigen Beratungssettings
- 🎬 hohe Kommunikationsfähigkeit, Empathiefähigkeit, Konfliktfähigkeit und Clearingkompetenzen
- 🎬 Sicherheit im Umgang mit sehr unterschiedlichen Gesprächspartner*innen
- 🎬 Kenntnisse in Umgang mit gängigen Social Media Formaten (bspw. Twitter)
- 🎬 Kenntnisse in den gängigen Office-Programmen

Das können wir bieten:

- 🎬 Einbindung in die verantwortungsvolle Arbeit von Projekten, die sich gegen Rassismus, Antisemitismus und Rechtsextremismus engagieren
- 🎬 ein angenehmes Arbeitsklima in unserem (Beratungs-)Team mit flachen Hierarchien
- 🎬 selbstbestimmtes Arbeiten und Arbeitszeitgestaltung
- 🎬 Supervision
- 🎬 Möglichkeiten die eigenen Kompetenzen zu erweitern/ Teilnahme an Fortbildungen
- 🎬 Vergütung nach TV-L E 11

Bewerbung:

Bewerbungsschluss (Eingang der Unterlagen bei uns) ist der 30. Juni 2021.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte per E-Mail an:
sanchita_basu@reachoutberlin.de